

Pressemitteilung

## Stadtentwicklung im Klimawandel

VDI-Expertenforum am 5. Juni 2019 in Frankfurt am Main stellt neue Richtlinie VDI 3787 Blatt 8 vor und zeigt Best-Practice-Beispiele



VDI-Expertenforum „Stadtentwicklung im Klimawandel - Neue Richtlinie VDI 3787 Blatt 8“ am 5. Juni 2019 in Frankfurt/Main (Bild: shutterstock\_S-F\_327404450)

(Düsseldorf, 25.02.2019) Am 05. Juni 2019 veranstaltet die VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) das VDI-Expertenforum „Stadtentwicklung im Klimawandel – Neue Richtlinie VDI 3787 Blatt 8“ in Frankfurt am Main. Die Klimaänderung stellt Städte und deren Bewohner zukünftig vor große Herausforderungen. Bei kommunalen Entwicklungen und Planungen müssen deshalb Strategien und Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung des Ausstoßes klimarelevanter Treibhausgase entwickelt werden.

Klimaschutz (Mitigation) und Klimaanpassung (Adaption) sind im Sinne eines nachhaltigen und integrierten Ansatzes im Einklang zu sehen und zu verfolgen. Während Konzepte und

Maßnahmen zum Klimaschutz in vielen Städten, Gemeinden und Landkreisen mittlerweile etabliert sind, stehen häufig finanzielle Engpässe und die Unsicherheit der Klimaprojektionen einer konsequenten Anpassungsstrategie entgegen.

Bisher werden die beiden Ansätze Klimaschutz und Klimaanpassung noch weitgehend unabhängig voneinander betrachtet, obwohl sie in einer engen Wechselbeziehung zueinander stehen sollten. Sie weisen Konflikte auf, die es zu lösen gilt, aber auch Synergieeffekte, die genutzt werden sollten.

Ziel des Expertenforums und der dort erstmals vorgestellten [Richtlinie VDI 3787 Blatt 8](#) ist es, die komplexen Zusammenhänge zwischen stadtklimatischen Charakteristika und planungsrelevantem Agieren aufzuzeigen und zu diskutieren, um durch klimagerechte Stadtplanung attraktive Wohn- und Arbeitsstätten unter Berücksichtigung des Klimawandels sicherzustellen. Die aus der VDI-Richtlinie zu folgernden Maßnahmen werden anhand von Best-Practice-Beispielen aus verschiedenen Städten gezeigt.

Alle Teilnehmer erhalten die Richtlinie [VDI 3787 Blatt 8](#) als Bestandteil der Tagungsunterlagen. Das Veranstaltungsprogramm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung auf [www.vdi.de/stadtentwicklung2019](http://www.vdi.de/stadtentwicklung2019).

**Fachliche Ansprechpartnerin:**

Dipl.-Geogr. Catharina Fröhling

Telefon: +49 211 6214-134

E-Mail: [froehling@vdi.de](mailto:froehling@vdi.de)

**Organisatorische Ansprechpartnerin:**

Nadine Pürling

Telefon: +49 211 6214-268

E-Mail: [puerling@vdi.de](mailto:puerling@vdi.de)

**Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker**

Die Faszination für Technik treibt uns voran: Seit 160 Jahren gibt der VDI Verein Deutscher Ingenieure wichtige Impulse für neue Technologien und technische Lösungen für mehr Lebensqualität, eine bessere Umwelt und mehr Wohlstand. Mit rund 150.000 persönlichen Mitgliedern ist der VDI der größte technisch-wissenschaftliche Verein Deutschlands. Als Sprecher der Ingenieure und der Technik gestalten wir die Zukunft aktiv mit. Mehr als 12.000 ehrenamtliche Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Als drittgrößter technischer Regelsetzer ist der VDI Partner für die deutsche Wirtschaft und Wissenschaft.

---

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Pressemitteilung auch im Internet unter: [www.vdi.de/presse](http://www.vdi.de/presse)

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Stephan Berends

Telefon: +49 211 6214-610 · Telefax: +49 211 6214-156 · E-Mail: [presse@vdi.de](mailto:presse@vdi.de)